

Unfall des Fürsten Fürstenberg.

Schlüsselbeinbruch durch einen Sturz.

Der Vizepräsident des Herrenhauses Geheimer Rat Mar Egon Fürstenberg hat heute nachts in seiner Wohnung, I., Giselstraße 13, einen bedauerlichen Unfall erlitten. Durch Sturz brach er um Mitternacht das Schlüsselbein. Der Fürst ließ die Rettungsgesellschaft berufen und Regimentsarzt Dr. Theodor Fuchs legte dem Verunglückten einen Verband an. Fürst Fürstenberg verblieb in häuslicher Pflege.

Fürst Mar Egon Fürstenberg steht im 53. Lebensjahre. Der Fürst, der das erste Kriegsjahr in den Reihen der österreichisch-ungarischen Armee mitgekocht und dabei wiederholt Gelegenheit gefunden hat, sich durch sein tapferes und umsichtiges Verhalten vor dem Feind auszuzeichnen, wollte zuletzt an der Westfront, um als deutscher Oberst auch an den blutigen Kämpfen teilzunehmen, die die Entscheidung in dem furchtbaren Ringen zwischen den Deutschen und den Ententeheeren bringen sollen.

Am Anfang vorigen Monats in Wien eingelangten Karte teilte er einem Wiener Publizisten mit, daß er eben eine Bereisung der nördlichen Westfront unternommen habe, wobei er zwei heimatische Regimenter in den vordersten Linien besuchte. Die Karte zeigt den Fürsten in deutscher Oberstuniform in einem Schützengraben an der See bei Newport, dem nordwestlichsten Punkt der deutschen Kampffront.

Vor kurzem ist Fürst Mar Egon Fürstenberg, dessen drei Söhne im Felde stehen, zu kurzem Aufenthalt in Wien eingetroffen. Die Nachricht von dem Unfälle, den er erlitt, hat lebhafteste Teilnahme wachgerufen, die in zahlreichen Anfragen nach dem Befinden des Patienten zum Ausdruck kam.